

Der Regionaldirektor	REGIONALVERBAND RUHR 
Drucksache Nr.: 14/1665	

	07.08.2024
Berichtsvorlage	öffentlich

Beratungsfolge	Beratungsstatus	Sitzung am	TOP
Ausschuss für Mobilität	zur Kenntnis	03.09.2024	

**Betreff: Regionales Mobilitätsentwicklungskonzept
Hier: Mobilitätsbericht**

Der Mobilitätsbericht zum Regionalen Mobilitätsentwicklungskonzept wird zur Kenntnis genommen.

Sachverhalt:

In der Sitzung der Verbandsversammlung vom 11. Oktober 2019 wurde die Verwaltung mit der Drucksache Nr. 13/1544-1 beauftragt, mit Beginn der Umsetzung der Modellprojekte ein Monitoring zu implementieren, aus dem Fortschritt und Auswirkungen der Modellprojekte des Regionalen Mobilitätsentwicklungskonzeptes hervorgehen.

Die Verwaltung hat in der Sitzung des Ausschusses für Mobilität am 30. August 2022 dargestellt, dass die Erarbeitung eines Umsetzungskonzeptes zum Regionalen Mobilitätsentwicklungskonzept aus Kapazitätsgründen zu der Zeit nicht erfolgen könne. Sie ist aber weiterhin bestrebt, dem Auftrag der RVR-Gremien nachzukommen und entsprechende Grundlagen zu schaffen. Neben den regelmäßigen Berichten zu den vom RVR federführend bearbeiteten Projekten sollen auch die aktuellen Sachstände der in anderer Federführung bearbeiteten Projekte aufgezeigt werden.

Hiermit legt die Verwaltung nun erstmalig einen zusammenfassenden Mobilitätsbericht zu den Modellprojekten des Regionalen Mobilitätsentwicklungskonzeptes vor, der in Kooperation mit den Kommunen, Kreisen und Institutionen der Metropole Ruhr erstellt wurde.

Weiteres Vorgehen:

Der Mobilitätsbericht soll künftig in einem zweijährigen Turnus vorgelegt werden.

Anlage: Mobilitätsbericht zum Regionalen Mobilitätsentwicklungskonzept 2024

Finanzielle und haushaltmäßige Auswirkungen sowie Folgewirkungen:

1. Teilergebnisplan Kostenstelle 21100; Kostenträger 0700026;

Teilergebnisplan	Lfd. HH-Jahr	2025	2026	2027	2028 ff.
Erträge	0	0	0	0	0
Personalaufwendungen	65.000	63.000	65.000	67.000	69.000
Sachaufwendungen	0	0	0	0	0
Abschreibungen und Zinsaufwand (6 % p. a. vom investiven Eigenanteil)					
Summe (Eigenanteil)	65.000	63.000	65.000	67.000	69.000
Veranschlagt im Haushaltsplan	Lfd. HH-Jahr	2025	2026	2027	2028 ff.
Erträge	-127.000	-130.000	-100.000	-102.000	
Personalaufwendungen	155.000	160.000	164.000	168.000	
Sachaufwendungen	40.000	40.000	0	0	
Abschreibungen und Zinsaufwand (6 % p. a. vom investiven Eigenanteil)					
Summe	68.000	70.000	64.000	66.000	
Abweichungen ¹	-3.000	-7.000	1.000	1.000	

2. Teilfinanzplan Kostenstelle _____; Kostenträger _____; Investitions-Nr. _____

Teilfinanzplan	Lfd. HH-Jahr	2025	2026	2027	2028 ff.
Einzahlungen					
Auszahlungen					
Summe (Eigenanteil)					
Veranschlagt im Haushaltsplan	Lfd. HH-Jahr	2025	2026	2027	2028 ff.
Einzahlungen					
Auszahlungen					
Summe					
Abweichungen ¹					

¹ Positiver Wert = Nachveranschlagung bzw. Deckung erforderlich

3. Auswirkungen

- Eine Nachveranschlagung/überplanmäßige bzw. außerplanmäßige Mittelbereitstellung ist nicht erforderlich (**Haushaltsverbesserung/-neutralität**).
- Eine Nachveranschlagung/überplanmäßige bzw. außerplanmäßige Mittelbereitstellung ist erforderlich (**Haushaltsverschlechterung**). Erläuterungen siehe unten.
- Folgewirkungen sind in dem o. g. Bedarf berücksichtigt.

Erläuterungen:

4. Bilanz

Veräußerungsgewinne bzw. -verluste können gemäß § 44 Abs. 3 KomHVO NRW zu zusätzlichen finanziellen Auswirkungen in der Bilanz führen.

- Keine Auswirkungen, weil keine Veräußerungsgewinne bzw. -verluste entstehen.
- Die finanziellen Auswirkungen aus Veräußerungsgewinnen bzw. -verlusten werden in den Erläuterungen dargestellt.

Erläuterungen:

5. Klima-Check

(Leitfaden und Formular befinden sich im Intranet)

- Der Klima-Check wurde bei der Beschlussvorlage durchgeführt.
- Es ergeben sich keine klimarelevanten Auswirkungen.
- Es ergeben sich positive oder negative klimarelevante Auswirkungen.
Die Erläuterungen dazu werden im Klima-Check-Formular in der Anlage dargestellt.
- Durch einen Alternativvorschlag bei negativen Auswirkungen entsteht
 - kein Mehraufwand
 - Mehraufwand, und zwar: _____ €.

Sachbearbeiter/in	Referat / Referatsleiter/in	Bereich / Beigeordnete/r	Regionaldirektor Garrelt Duin
Bothor, David	Wagener, Maria	Bereich III Planung	
Akt.zeichen		Kuczera, Stefan	